Hausbau direkt an der Bahnlinie

(pr-jaeger) Hohe Grundstückspreise bringen Bauherren mehr und mehr dazu, sich für Wohnlagen zu interessieren, die normalerweise als unattraktiv gelten. Ein aktuelles Beispiel dafür ist der Neubau eines Wohnhauses, das direkt an der Bahnlinie München – Freising und in der Einflugschneise des Münchner Flughafens liegt. Angesichts eines maßgeblichen Außenlärmpegels von bis zu 86 dB(A) konnten örtliche Bauunternehmen die Lärmschutz-Vorgaben ebenso wenig erfüllen wie viele Fertighaus-Hersteller.

Die Dennert Massivhaus GmbH im oberfränkischen Schlüsselfeld übernahm dann jedoch den Auftrag. Sie erstellt Gebäudehüllen in Fertigbauweise nach individuellen Plänen: Wandelemente, Decken, Dach und Treppe werden zu 99 Prozent im Werk vorproduziert. "Beton besitzt als massiver und schwerer Baustoff eine hohe Rohdichte", erläutert Prokurist Holger Kühne. "Das Material kann so in hohem Maße verhindern, dass Schallwellen die Wände durchdringen."

In diesem speziellen Fall fielen die Wände jedoch noch einmal stärker aus als sonst: Statt der üblichen 17,5 Zentimeter hat der Wandaufbau eine Stärke von 21, in manchen Bereichen sogar von 24 Zentimetern mit einer Rohdichte von 2.400 kg/m3. Hinzu kommt ein spezielles 20 Zentimeter dickes Wärmedämmverbundsystem aus elastifiziertem Polystyrol.

Der Wandaufbau, die entsprechende Anordnung der Räume und ein geeigneter Fensterzuschnitt machten es gar nicht mehr nötig, kostenintensive Fenster und oder gar Kastenfenster der Schallschutzklasse 5 oder 6 zu verwenden. Das elementierte, zimmermannsmäßige Dach ist raumseitig mit einem sechs Zentimeter dicken Betonspiegel versehen, die Dämmung hat dort eine Stärke von 22 Zentimetern.

Letztendlich gelang es Dennert durch diese Kombination an baulichen Maßnahmen, den Geräuschpegel im Haus auf das nach DIN 4109 erforderliche Maß zu reduzieren. Wenn alle Fenster geschlossen sind, sind die Züge so gut wie nicht zu hören.

*(1.934 Zeichen inkl. Leerzeichen)*

*-----------------------------------------------------------------------------------------------*

*Bildtexte (optional) - Bildquelle: Dennert Massivhaus*

***Hausbau-an-Bahnlinie-1:*** *Hausbau mit Hindernissen. Schon die Anlieferung der Bauteile über die schmale Zufahrt war Präzisionsarbeit.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-2: Vom Baugrundstück sind es nur wenige Meter zum Bahngleis. Wegen der hohen Schallschutzanforderungen sagten Bauunternehmen reihenweise ab.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-3: Die Lärmbelastung von bis zu 86 Dezibel hätte das Hausbauprojekt fast zum Scheitern gebracht.*

***Hausbau-an-Bahnlinie-4:*** *Los geht´s: Die ersten Fertigteil-Wandelemente werden auf die Bodenplatte gehievt. Wegen der engen Platzverhältnisse brauchte man einen kleineren Kran als üblich.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-5: Wandelemente, Decken, Dach und Treppe wurden im Werk wetterunabhängig vorproduziert.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-6: Die Fixierung der Wandelemente an der Bodenplatte erfolgt über sogenannte „Böcke“.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-7: Die Wandteile werden auf die Mörtelschicht gesetzt und präzise ausgerichtet.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-8: Die Wände sind mit bis zu 24 Zentimetern deutlich stärker als üblich. Dazu kommt eine 20 Zentimeter starke Dämmung aus elastifiziertem Polystyrol.*

***Hausbau-an-Bahnlinie-9:*** *Das nächste Wandelement wird auf die Bodenplatte gesenkt.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-10: Anschließend werden die Wandelemente per Schraubsystem miteinander verbunden.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-11: Fenster und Türen sind bereits vormontiert.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-12: Nach den Außenwänden kamen die Innenwände dran. Der Rohbau des Erdgeschosses stand nach dem ersten Tag.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-13: Als nächstes wurde die Betonfertigteiltreppe montiert.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-14: Deckenelement schwebt ein. Die schwingenden Lasten waren insbesondere dann eine sensible Angelegenheit, wenn ein Zug vorbeirauschte.*

***Hausbau-an-Bahnlinie-15:*** *Am zweiten Tag war die obere Etage an der Reihe.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-16: Am dritten und letzten Montagetag kam das Dach, das mit einer 22 Zentimeter starken Dämmung versehen ist.*

*Hausbau-an-Bahnlinie-17: Nach abgeschlossenem Innenausbau wird das Paar schon bald das neue Eigenheim mit seinen 130 Quadratmetern Wohnfläche beziehen.*

------------------------------------------------------------------------------------------

*Dennert Massivhaus GmbH*

*Veit-Dennert-Straße 7*

*96132 Schlüsselfeld*

*Tel. 09552 / 71-0*

*E-Mail:* [*info@dennert.de*](mailto:iinfo@dennert.de)

--------------------------------------------------------------------------------

Abdruck honorarfrei

Bildverwendung nur unter Nennung der Bildquelle **"Dennert“**

Belegexemplar/PDF erbeten an:

JÄGER Management

Kettelerstraße 31

97222 Rimpar

mail@pr-jaeger.de